

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
1.1	Ausgangslage und Problemstellung	1
1.2	Zielsetzung	4
1.3	Lösungsweg	4
1.4	Wissenschaftliche Einordnung der Arbeit	6
<b>2</b>	<b>Grundlagen und strategische Ausgangslage</b>	<b>9</b>
2.1	Begriffliche Grundlagen	9
2.1.1	Strategiebegriff und strategische Planung	9
2.1.2	Know-how, geistiges Eigentum und geistige Eigentumsrechte	11
2.1.3	Produktpiraterie	12
2.2	Ökonomische Relevanz	15
2.2.1	Erfassung von Piraterieaktivitäten	15
2.2.2	Effekte der Produktpiraterie	17
2.2.3	Volkswirtschaftliches Bedrohungspotenzial	18
2.2.4	Betriebswirtschaftliches Bedrohungspotenzial	23
2.3	Wettbewerbsstrategische Ausgangslage	27
2.3.1	Produktpiraterie als Wettbewerbsphänomen	28
2.3.2	Institutionelle Rahmenbedingungen	30
2.3.3	Treiber der Produktpiraterie	32
2.4	Rechtliche Rahmenbedingungen	33
2.4.1	Grundlagen des Systems zum Schutz geistigen Eigentums	34
2.4.2	Der nationale und internationale Rahmen	36
2.4.3	Bedeutung, Potenziale und Beschränkungen des rechtlichen Rahmens	39
2.5	Unternehmerische Handlungsspielräume	42
2.5.1	Formaler und faktischer Schutz intellektuellen Kapitals	42
2.5.2	Systematisierung des Handlungsspielraums gegen Produktpiraterie	44
2.5.3	Schutzmaßnahmen in der Praxis	46
2.6	Zusammenfassung	48
<b>3</b>	<b>Planung von Strategien gegen Produktpiraterie</b>	<b>49</b>
3.1	Grundlegende Konzeption des Pirateriemanagements	49
3.1.1	Pirateriemanagement im Kontext des Risikomanagements	50
3.1.2	Entwicklungsstand des strategischen Pirateriemanagements	53
3.1.3	Rahmen für ein strategisches Pirateriemanagement	54
3.2	Struktur und Inhalte der Planungsaufgabe	55
3.2.1	Struktur des Entscheidungsmodells	55
3.2.2	Problemmodellierung	56
3.2.3	Risikooptimalisierung	57
3.2.4	Strategieoptimalisierung	58
3.3	Charakterisierung der Planungsaufgabe	59
3.4	Anforderungen an den Planungsansatz	61
3.4.1	Allgemeine Anforderungen an den Planungsansatz	61
3.4.2	Problemorientierte Anforderungen	62

3.4.3	Instrumentelle Anforderungen . . . . .	63
3.5	Entwicklungsstand der Planungsansätze . . . . .	67
3.6	System Dynamics als Lösungsansatz . . . . .	69
3.6.1	Konzeptionelle Grundlagen von System Dynamics . . . . .	70
3.6.2	Zur Eignung von System Dynamics . . . . .	71
3.7	Zusammenfassung und weiteres Vorgehen . . . . .	73
<b>4</b>	<b>Konzeptionelle Modellierung</b>	<b>75</b>
4.1	Theoretische Perspektiven auf den Pirateriewettbewerb . . . . .	75
4.1.1	Erklärungspotenziale der Industrieökonomie . . . . .	76
4.1.2	Erklärungspotenziale ressourcenorientierter Managementansätze . . . . .	77
4.1.3	Erklärungspotenziale der Spieltheorie . . . . .	78
4.2	Ableitung eines konzeptionellen Modells . . . . .	79
4.2.1	Entscheidungsstrukturen im Pirateriewettbewerb . . . . .	79
4.2.2	Erscheinungsformen der Produktpiraterie . . . . .	81
4.2.3	Wertschöpfungsstrukturen im Pirateriewettbewerb . . . . .	82
4.2.4	Grundstruktur des Pirateriespiels . . . . .	84
4.2.5	Zusammenfassung der Planungsproblematik . . . . .	86
4.3	Wettbewerbsstrategische Analyse . . . . .	88
4.3.1	Wettbewerbsvorteile im Pirateriewettbewerb . . . . .	88
4.3.2	Erhalt von Wettbewerbsvorteilen im Pirateriewettbewerb . . . . .	90
4.3.3	Käuferverhalten und Marktsegmentierung im Pirateriewettbewerb . . . . .	93
4.4	Strategie- und Risikooperationalisierung . . . . .	96
4.4.1	Ansatzpunkte von Schutzstrategien im Pirateriespiel . . . . .	97
4.4.2	Modellierung von Schutzmaßnahmen . . . . .	98
4.4.3	Bewertung des Strategiebeitrags . . . . .	99
4.5	Prozessmodell zur konzeptionellen Modellierung . . . . .	101
<b>5</b>	<b>Formale Modellierung und Ausgestaltung des Planungsinstruments</b>	<b>103</b>
5.1	Ziele, Anforderungen und Struktur des Planungsinstruments . . . . .	103
5.2	Grundlagen der Modellierung mit System Dynamics . . . . .	104
5.2.1	Methodische Grundlagen . . . . .	104
5.2.2	Instrumentelle Grundlagen . . . . .	108
5.2.3	Modellierungsgrundsätze . . . . .	111
5.3	Modellkonzept . . . . .	114
5.3.1	Modellzweck . . . . .	114
5.3.2	Grob-Struktur des Modells . . . . .	115
5.3.3	Modellierungsprozess . . . . .	116
5.3.4	Validierungsprozess . . . . .	117
5.4	Quantitativer Modellentwurf . . . . .	118
5.4.1	Vorbemerkungen . . . . .	118
5.4.2	Grundstruktur des Pirateriespiels . . . . .	119
5.4.3	Sektor „Wertschöpfungssystem“ . . . . .	121
5.4.3.1	Allgemeine Modellierung von Bestandsmanagementstrukturen . . . . .	121
5.4.3.2	Modellierung des Produktionsprozesses . . . . .	125
5.4.3.3	Modellierung der Kapazitätsrestriktionen . . . . .	128
5.4.3.4	Modellierung des Auftragsbestands . . . . .	130
5.4.3.5	Modellierung der Produktflüsse und ihrer Attribute . . . . .	135
5.4.4	Sektor „Produktnutzungsphase“ . . . . .	139

5.4.5	Sektor „Kaufentscheidungsphase“ . . . . .	143
5.4.5.1	Allgemeine Modellierung diskreter Kaufentscheidungen . . . . .	143
5.4.5.2	Modellierung der Nachfrage . . . . .	148
5.4.5.3	Modellierung der Kaufbereitschaften . . . . .	149
5.4.5.4	Modellierung der Kundenerwartungen und -wahrnehmungen . . . . .	152
5.4.5.5	Modellierung der Kaufentscheidung . . . . .	155
5.4.6	Sektor „strategische Positionierung“ . . . . .	157
5.4.6.1	Modellierung des Preissetzungsprozesses . . . . .	158
5.4.6.2	Modellierung der Innovations- und Imitationsprozesse . . . . .	160
5.4.6.3	Modellierung der Vertriebsprozesse . . . . .	163
5.4.7	Sektor „Bewertung“ . . . . .	165
5.4.8	Parametrisierung und Initialisierung . . . . .	169
5.5	EDV-technische Realisierung . . . . .	172
5.6	Validierungsprozess und -befunde . . . . .	172
<b>6</b>	<b>Fallstudie und Anwendung des Instruments</b>	<b>175</b>
6.1	Rahmenbedingungen der Fallstudie . . . . .	175
6.1.1	Vorstellung des Fallstudien-Unternehmens . . . . .	175
6.1.2	Ausgangslage und Grundausrichtung des Piraterieschutzes . . . . .	176
6.2	Formulierung des Entscheidungsproblems und Lösungsweg . . . . .	178
6.3	Konzeptionelle und formale Modellierung . . . . .	181
6.3.1	Grundstruktur der Szenarien . . . . .	181
6.3.2	Innovations- und Aneignungsprozess . . . . .	183
6.3.3	Kundenverhalten . . . . .	185
6.3.4	Kostenstrukturen . . . . .	186
6.3.5	Schutzmaßnahmen . . . . .	187
6.4	Simulationsstudien . . . . .	188
6.4.1	Struktur und Konzeption der Simulationsstudien . . . . .	188
6.4.2	Verhaltensvalidierung . . . . .	189
6.4.3	Ergebnisse Fallbeispiel Lecksucher . . . . .	193
6.4.4	Ergebnisse Fallbeispiel Zubehörteile . . . . .	194
6.5	Zusammenfassung . . . . .	201
<b>7</b>	<b>Würdigung und Ausblick</b>	<b>203</b>
7.1	Kritische Würdigung der Ergebnisse . . . . .	203
7.2	Weitere Anwendungsbereiche des Planungsinstruments . . . . .	206
7.3	Forschungsbedarf . . . . .	207
<b>8</b>	<b>Zusammenfassung</b>	<b>209</b>
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>213</b>
	<b>Anhang</b>	<b>233</b>
A.1	Vensim-Implementierung: Reguläre Modellgleichungen . . . . .	233
A.2	Vensim-Implementierung: Ergänzende Modellgleichungen . . . . .	250
A.3	Fallstudie: Modellparametrisierung . . . . .	252

Planung von Strategien gegen industrielle  
Produktpiraterie

Kleine, O.

2013, XXX, 258 S. 91 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-01796-5